

# Globale Herausforderungen

Ebenso wie jeder der dreizehn Landschaftsräume, aus denen das Weser-Maas-Land besteht, typische Eigenschaften besitzt und spezifische Herausforderungen darstellt, stellen sich auch in der Gesamtlandschaft selbst viel allgemeinere, unterschiedliche globale Herausforderungen, die die Landschaftsqualität in Zukunft bestimmen.

Vier Herausforderungen dieser Art wurden definiert.

Es handelt sich dabei jeweils um die Bewahrung und Pflege der Heckenlandschaft, die Pflege der Hauptkammlinien, die Aufwertung der Landschaften insgesamt in einer grenzübergreifenden Entwicklungsperspektive und schließlich um die Neugestaltung des Wesertals.

Diese globalen Herausforderungen betreffen naturgemäß mehrere oder sogar alle Landschaftsräume gemeinsam. Sie wurden auf Basis zweier Hauptkriterien festgelegt, nämlich der Bedeutung der Herausforderung hinsichtlich der Anfälligkeit einerseits und des Potenzials andererseits eines Großteils dieser Gesamtlandschaft.

Die Gründe für die Auswahl dieser Herausforderungen sowie ihre geographische Tragweite wird in den folgenden Texten erläutert. Nach dem Muster dessen, was wir für jeden Landschaftsraum vorgeschlagen haben, werden die Ziele der Landschaftsgestaltung und Vorgehensweisen anschließend für jeden Landschaftsraum vorgeschlagen. In diesem Stadium handelt es sich um reine Reflexion, die zum Gegenstand detaillierterer Gespräche zwischen lokalen und regionalen Verantwortlichen gemacht werden müssen.